

Systemisches Projektmanagement

Soziale Systeme beraten und steuern, um erfolgreich zum Ziel zu kommen

Ziel der Qualifizierung

In unserer Qualifizierung erlernen Sie Modelle, Konzepte und Instrumente des systemischen Projektmanagements, die die Akzeptanz von Projekten steigern und den Erfolg in der Umsetzung bei Kunden, Vorgesetzten, Mitarbeitern und anderen Projektbeteiligten erhöhen.

Bei allen Seminaren geht es um die Verknüpfung der systemischen Ansätze zu einer fundierten Berufspraxis, der Verbindung von Hard-Skills mit den essentiellen Soft-Skills. Behandelt werden:

- differenzierte Kontextanalysen von Organisationen
- das Identifizieren relevanter Beziehungsmuster für effektive Kommunikationskompetenz
- Teamentwicklung zur Entfaltung von verborgenen Ressourcen
- das Nutzen von Chancen im Konfliktmanagement
- das systemisch gut abgestimmte Projektmanagement, sowie
- gezielte Gestaltung, die Implementierung und bewusster Abschluss des Projektes
- Erweiterung der Aspekte um die interkulturelle Dimension

Zielgruppe

Die Qualifizierung richtet sich an Projektleiter mit Erfahrung in kleineren bis mittleren Projekten und an Berater in Projekten im In- und Ausland.

Methodischer Ansatz

Konzeptionelle Basis des Curriculums sind effektiv wirkende Verfahren der systemisch Konzeption sowie Modelle von Basis von Gunther Schmidt. Die Lerninhalte sind systematisch darauf ausgerichtet, die Teilnehmer zu befähigen, professionell Projekte und Entwicklungs-Prozesse zu gestalten.

Die Ausbildung setzt an konkreten Problemen und Fragestellungen der Teilnehmer aus der täglichen Praxis an. Im Blick darauf gliedert sich die Ausbildung in

- Kurze Input-Phasen
- Demonstration und Einübung von Methoden
- Beratung zu konkreten Themen der Teilnehmer in Kleingruppen
- Entwicklung von Handlungsplänen

So wird das Gelernte mit den persönlichen Erfahrungen der Teilnehmer verknüpft und der Lerninhalt mit Bezug auf die eigene Arbeit konkretisiert.

Wir unterstützen den Lernansatz durch praktische Arbeitsaufträge in Organisationen und Institutionen zwischen den einzelnen Modulen – so gelingt der Transfer. Die Arbeitsaufträge werden durch die Betreuer gecoacht. Auf Wunsch vermitteln wir Praktikumsplätze bei nationalen oder internationalen Organisationen. Arbeitssprache Deutsch und Englisch.

Inhalte der Ausbildung

Modul 1: Auftragsklärung

15. bis 17. April

Wie erreiche ich eine sattelfeste Auftragsklärung?

- Grundlagen der systemischen Sichtweise auf ein Projekt
- Einstieg ins systemische Projektmanagement
- Merkmale sozialer Systeme
- Systemische Auftragsklärung
- Konzeption von Veränderungsprozessen
- Umgang mit den sozialen Faktoren

Modul 2: Projektplanung

27. bis 29. Mai

Wie Sorge ich für eine erfolgreiche Ausgangsbasis?

- Optimale Rahmenbedingungen schaffen
- Ist- und Sollzustand analysieren
- Projektmanager als Führungskraft
- Teambildung und Teamführung
- Kaskadenmodell
- Vorraussetzung für Veränderungsprozesse
- Akzeptanz des Projektes sichern

Modul 3: Projektdurchführung

8. bis 10 Juli

Wie führe ich das Projekt zum Erfolg?

- Projekte systemisch führen
- Veränderungsprozesse begleiten
- Kommunikation in Veränderungsprozessen
- Die Bedeutung von Teams im Hinblick auf Zielerreichung

Modul 4: Damit Herausforderungen nicht zu unlösbaren Krisen werden

2. bis 4. September

Wie nutze ich Konflikte für Veränderungsprozesse?

- Risiko- und Krisenmanagement
- Konfliktmanagement
- Kommunikation in Hierarchien

Modul 5: Projektabschlussphase

4. bis 6. November

Wie erreiche ich die Nachhaltigkeit des Projekts?

- Gestaltung des Projektabschlusses
- Gewonnene Erfahrungen sichern
- Gestaltung der Transformationsprozesse
- Stabilisierung von Veränderungsprozessen
- Führung virtueller und interkultureller Teams

Ergänzende Themen

Wir bieten außerdem an:

- Systemisches Projektmanagement für Führungskräfte
- Coaching für Projektleiter, Projektteams und Auftraggeber
- Beratung in Netzwerken
- Interkulturelle Dimensionen von Projektmanagement und Beratung